

Continentale Sachversicherung: Verbesserte Deckungsaufträge fürs einfache Gewerbe-Geschäft



Continentale Versicherungsverbund Direktion Dortmund, © Continentale Versicherungsverbund Ruhrallee 92

Noch einfacher, übersichtlicher und größtenteils selbstrechend: Die Continentale Sachversicherung hat ihre Deckungsaufträge im gewerblichen Geschäft überarbeitet. Die Risikofragen wurden reduziert, die Beiträge werden inklusive tariflicher Nachlässe automatisch berechnet. Verbunden mit den Highlights auf einen Blick machen sie das Gewerbegeschäft für den Vermittler nun denkbar einfach.

Neu ist zudem das Angebot für Händler und Handwerker. Von Ä wie Änderungsschneiderei bis Z wie Zoohandel umfasst es mehr als 60 Betriebsarten. Die Idee dahinter: Einfache Absicherung aller Betriebe „rund um den Marktplatz“. Besonderer Clou: In der wachsenden Zielgruppe der freiberuflichen Coaches, Trainer, Lehrer und Dozenten gibt es ein neues Deckungskonzept mit verbesserten Leistungen. Unter anderem sind gemietete Arbeitsmittel ebenso versichert wie fremde Schlüssel. Weiteres Plus: Die private Haftpflichtversicherung ist inklusive.

Mit einfachen Angeboten wesentliche Risiken abdecken

Das gewerbliche Geschäft wird immer interessanter und liegt vor der Bürotür. Viele Makler vor Ort scheuen aber die vermeintlich komplizierte Sparte, weil sie kein vertieftes Know-how haben. „Klare, einfache Angebote zur Abdeckung der wesentlichen Risiken sind deshalb ein wichtiges Argument“, so Stefan Andersch, Sachvorstand im Continentale Versicherungsverbund.

Kompakte Lösungen für mehr als 60 Betriebsarten

Entsprechend bietet die Continentale jetzt kompakten Schutz für die interessante Gruppe der kleinen Händler und Handwerker: Vom Copyshop über den Schlüsseldienst bis hin zum Gemüseladen ermittelt der Makler den Versicherungsschutz samt Preis direkt beim Kunden. Und das für mehr als 60 Betriebsarten „rund um den Marktplatz“. Die wenigen, notwendigen Angaben werden in ein PDF-Dokument eingetragen, mit einem Klick geht's zum Beitrag. Der komplette Antrag kann sofort ausgedruckt werden. Die Police wird in wenigen Tagen erstellt. Einzige Ausnahme: Die Sachversicherungen für Handelsbetriebe werden durch ein spezielles Service-Center berechnet. Hier stellt der Deckungsauftrag aber sicher, dass für eine schnelle Preisermittlung alles vorhanden ist.

Yogalehrer oder Personal Trainer: Neues Deckungskonzept für wachsenden Markt

Darüber hinaus widmet die Continentale einer stark wachsenden Zielgruppe besondere Aufmerksamkeit: Ob Yogalehrer, Karriere-Coach oder Leiter von Entspannungskursen – es gibt immer mehr Freiberufler im Wellness- und Kulturbereich. Hier hat die Continentale ein neues Deckungskonzept geschaffen. Die Leistungen umfassen unter anderem auch Mietsachschäden an beweglichen Sachen, die Nutzung eigener und fremder Schulungsräume, den Verlust von Türschlüsseln/Codekarten Dritter sowie den erweiterten Strafrechtsschutz. Die Privathaftpflichtversicherung ist zum Jahresbeitrag von 119 Euro (inklusive Versicherungssteuer) bereits enthalten. Die gleichen Leistungen erhalten Freiberufler im Sportbereich – ohne Unterscheidung nach Sportarten. Der Preis, egal ob Personal Trainer oder Extremsportlehrer: 178,50 Euro im Jahr (inklusive Versicherungssteuer).

Service für den Makler – direkt und auch vor Ort

Neben marktgerechten Produkten setzt die Continentale im Gewerbe-Bereich auf Service für den Makler. So kann jeder Vermittler werktags von 8 bis 19 Uhr die Underwriter direkt anrufen. Darüber hinaus stehen regionale Teams aus zeichnungsberechtigten Experten und Diplom-Ingenieuren bereit. Letztere bieten Zusatzservice, wie etwa die kostenfreie Wertermittlung von Gewerbeimmobilien. Und: Die Spezialisten kommen auch ins Büro oder mit zum Kunden.

Weitere Informationen und die Adressen der Maklerdirektionen: www.contactm.de.

Pressekontakt:

Bernd Goletz
Telefon: +49 231 919-2255
Fax: +49 231 919-2226
E-Mail: bernd.goletz@continentale.de

Unternehmen

Continentale Krankenversicherung a.G.
Ruhrallee 92
44139 Dortmund

Internet: www.continentale.de

Über Continentale Krankenversicherung a.G.

Die Continentale Krankenversicherung ist die Muttergesellschaft des Continentale Versicherungsverbundes. Sie ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale geschützt gegen Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen. Gegründet wurde sie 1926 in Dortmund aus der Eigeninitiative einiger Anhänger der Naturheilkunde heraus.

Heute verwaltet die Continentale Krankenversicherung die Verträge von rund 1,3 Millionen versicherten Personen und Beitragseinnahmen von rund 1,5 Milliarden Euro. Damit gehört die Continentale Krankenversicherung zu den zehn größten privaten Krankenversicherern Deutschlands.